

Handball-Verband Berlin e.V. – Amtliche Mitteilungen 6/07

Geschäftsstelle: Glockenturmstraße 3/5, 14053 Berlin, Telefon: (030) 89 09 09 88 Fax: (030) 89 09 08 48

§ Amtliche Bekanntmachung von DHB-Ordnungsänderung gem. § 52 der DHB-Satzung

Liebe Sportfreunde,
das Erweiterte Präsidium des DHB hat am 19.05.2007 in Berlin nach Feststellung der Dringlichkeit folgende Ordnungsänderung beschlossen:

I.

Spielordnung

§ 63 Auf- und Abstiegsregelung – Männer und Frauen

Fasse Abs. 4 a) neu wie folgt:

Bezogen auf die Mannschaften der 2. Bundesliga Frauen gilt befristet folgende modifizierte Abstiegsregelung:

a) Am Ende der Saison 2006/07 steigen 7 Mannschaften und am Ende der Saison 2007/08 6 Mannschaften ab.
(Tritt in Kraft zum 01.07.2007)

II.

Rechtsordnung

1. § 1 – Zuständigkeiten der Rechtsinstanzen

Fasse Abs. 1 neu wie folgt:

(1) Über Streitfragen, welche die Satzung und die Ordnungen des DHB, die den Spielbetrieb und das Schiedsrichterwesen seiner Mitglieder betreffenden Ordnungen und die Durchführung des Handballspielbetriebs betreffen, sowie über Einsprüche gegen die Wertung von Spielen, über Anträge, über Bestrafungen und über Rechtsbehelfe gegen die Entscheidungen der Verwaltungsinstanzen bzw. der Spielleitenden Stellen entscheiden die Rechtsinstanzen, sofern nicht eine Entscheidung durch die Verwaltungsinstanzen, **die Anti-Doping-Kommission** oder die Spielleitenden Stellen vorgesehen ist.

2. § 3 – Strafen, Geldbußen und Maßnahmen

a) Fasse Abs. 1 Buchstabe h) neu wie folgt:

h) Aberkennung von bis zu acht Punkten vor oder während der Saison

b) Fasse Abs. 1 Buchstabe o) neu wie folgt:

o) Entziehung der Trainer- und/oder Übungsleiterlizenz oder befristetes Verbot zur Ausübung der Trainer- und/oder Übungsleitertätigkeit (Sperre) für die Dauer von bis zu zwei Jahren.

3. § 5 – Verjährungsfrist

Fasse § 5 neu wie folgt:

Die Verfolgung eines Verstoßes verjährt, wenn nicht innerhalb eines Jahres seit seiner Begehung ein Verfahren bei einer Verwaltungs- oder Rechtsinstanz, **der Spielleitenden Stelle oder der Anti-Doping-Kommission** eingeleitet worden ist. Bei Vergehen nach § 11 Abs.1 und den §§ 12, 13 und 15 tritt die Verjährung erst nach drei Jahren ein, **falls nicht innerhalb dieses Zeitraums die vorgenannten Stellen oder die Anti-Doping-Kommission ein Verfahren eingeleitet haben.**

4. § 17 – Verfahren und einheitliches Strafmaß bei Vergehen von Spielern und Mannschaftsmitgliedern innerhalb der Wettkampfstätte

Fasse Abs. 2 neu wie folgt:

(2) Der Betroffene oder dessen Verein/Spielgemeinschaft – dieser/diese jedoch nur, wenn er/sie einen Einspruch im Spielbericht wegen des Ausschlusses oder der Disqualifikation angekündigt hat – kann innerhalb einer Frist von fünf Tagen nach dem betreffenden Spiel eine Stellungnahme gegenüber der Spielleitenden Stelle abgeben (rechtliches Gehör). Fax oder E-Mail ist zugelassen.

5. § 22 – Teilnahme am Spielbetrieb während einer Sperre oder einer Wartefrist

Fasse Abs. 2 neu wie folgt:

(2) Für diejenigen, der während einer Sperre am Spielbetrieb oder seiner Durchführung teilnimmt, verlängert sich die Sperre beim ersten Verstoß automatisch wie folgt:

a) eine Sperre von bis zu einem Sperrzeitraum von zwei Monaten verdoppelt sich,

b) eine Sperre von mehr als zwei Monaten verlängert sich um zwei Monate.

Eine vorzeitige Entsperrung ist in beiden Fällen nicht möglich.

6. § 25 – Tatbestände und Bußgeldrahmen

Fasse Abs. 2 neu wie folgt:

(2) Bei Vernachlässigung des Ordnungsdienstes oder bei mangelndem Schutz der Schiedsrichter, des Zeitnehmers, des Sekretärs, der Spielaufsicht/des Technischen Delegierten, der Spieler, der Mannschaftsmitgliedern und der Zuschauer kann neben der Geldbuße auf **Anordnung einer Spielaufsicht/eines Technischen Delegierten bzw. einer Hallen- oder Platzsperre** erkannt werden.

7. § 34 – Einsprüche

Fasse Abs. 1 neu wie folgt:

(1) Gegen Entscheidungen der Spielleitenden Stellen, der Verwaltungsinstanzen (Organe, Ausschüsse, Kommissionen) **und der Anti-Doping-Kommission** sind Einsprüche zulässig. Dies gilt nicht für Spielpläne und Schiedsrichteransetzungen.

8. § 56 – Entscheidung

Fasse Abs. 2 Buchstabe a) neu wie folgt:

a) Bezeichnung **des Antrags** oder des Rechtsbehelfs,
(Die Rechtsordnung tritt am 01.07.2007 in Kraft).

gez. Karl-Heinz Sendke
Vizepräsident Recht

gez. Eberhard Altmann
Vizepräsident Spieltechnik



Meisterschafts- und Pokalrunde 2007/2008 Ablaufplanung

Liebe Sportfreunde,

nachdem die endgültigen Staffeleinteilungen vorliegen, geben wir folgende Zeitschiene für die weitere Planung der Meisterschafts- und Pokalrunde 2007/2008 zur Kenntnis:

- 03.07.2007 Spätester Rückgabetermin der durch die Vereine/SGen ausgefüllten Spielplangerüste (Angabe der Heimspieltermine) an die **HVB-Geschäftsstelle**
- bis 27.07.2007 Korrektur durch die **Spielleitenden Stellen**
- 07.08.2007 Amtliche Spielansetzungen in den Fächern, Veröffentlichung im Internet, Weitergabe bereits vollständiger Spielpläne an den Schiedsrichterausschuss
- bis 17.08.2007 Kostenfreie Änderung (Verlegung) der angegebenen und veröffentlichten Heimspieltermine möglich; danach nur noch mit Verlegungsantrag unter Einhaltung der Frist und Zahlung der entsprechenden Gebühr!
- am 28.08.2007 Endgültige Spielpläne in den Fächern und im Internet

Um die Vorbereitung und Organisation der Meisterschaftsrunde 2007/2008 so reibungslos wie möglich zu gestalten, bitten wir alle Beteiligten, sich an die o.g. Zeitschiene zu halten.

Wir wünschen allen Sportkameradinnen und Sportkameraden eine erfolgreiche Saisonvorbereitung und verbleiben

gez. Eberhard Altmann, Vizepräsident Spieltechnik



Wir gratulieren im Juli

4.7.1957 Gernot Funk
8.7.1942 Jürgen Wilschke
12.7.1954 Michael Knöfler
15.7.1941 Joachim Kurth
15.7.1972 Jörg Loppaschewski
17.7.1976 Stefan Bergold
24.7.1927 Johannes Nicodemus
25.7.1947 Anita Rosenthal

Wir gratulieren im August

2.8. Klaus Dieter Lehmann
5.8.1958 Ralph Krempel
18.8.1935 Günter Langspach
20.8.1969 Björn Sendke
30.8.1940 Klaus Ziegeldecker

Wir gratulieren im September

5.9.1958 Dietmar Joost
7.9.1958 Thomas Marunde
7.9.1928 Eberhard Faralisz
10.9.1950 Wolfram Eschenbach
14.9.1954 Birgit Refle
16.9.1952 Anette Pöhl
23.9.1924 Günter Hampel
25.9.1959 Frank Marunke
28.9.1940 Ingrid Dierksen
30.9.1934 Hans Joachim Scholz

Partner des HVB: Sport Direct Berlin – Bärln Pokale – Reisebüro Ehlert – snafu – GEK